



# KOLLOQUIUM

Institut für Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik

## **Das Engagement der deutschen EVU in Osteuropa**

**Dr. Martin Konermann**

Leiter der EnBW-Niederlassung in der Slowakei

**Donnerstag, der 14.07.2005, 17<sup>15</sup> Uhr**  
Cauerstraße 7/9, Hörsaal H5

**Diskussionsleitung: Prof. Dr.-Ing. G. Herold**

Die Privatisierung der Elektrizitätswirtschaft in den neuen EU Beitrittsländer Polen, Tschechien, Ungarn und Slowakei ist für die westeuropäischen EVU eine einmalige Gelegenheit für externes Wachstum.

Bisher waren im wesentlichen Eon, RWE und EDF / EnBW erfolgreich. Seit neuester Zeit sind aber auch die ENEL und die CEZ (Verbundunternehmen der Tschechei) als Käufer aufgetreten.

Der Vortrag gibt ein Überblick,

- welches westliche EVU bei den Privatisierungen in Polen, Tschechien, Ungarn, Slowakei, Bulgarien und Rumänien erfolgreich war,
- was die besonderen Probleme bei der Akquisition waren,
- welche besonderen Überraschungen danach auftraten und
- wie es weitergehen wird.